



Verein «Partnerschaft mit Santa Teresa»

Jahresbericht 2016

«Das ganze Dorf feiert mit uns»

Der Alltag der Kinder und der Erwachsenen in Nicaragua ist hart. Deshalb organisieren die Lehrpersonen der Schule «San Francisco» an bestimmten Tagen Feste für die Bevölkerung. Einige Anlässe sind für die Eltern der Schulkinder gedacht, andere wiederum stehen der ganzen Bevölkerung offen. Es ist das Ziel, etwas Freude in die triste Situation dieser Menschen zu bringen. Auch soll so das Gute und Hoffnungsvolle, das die Schule dank Ihren grosszügigen Spenden erfährt, an das Dorf weitergegeben werden. Wir haben die Schuldirektorin Yamilet Fonseca Téllez gebeten, über diese Schulfeierlichkeiten zu berichten: *«Die Feierlichkeiten an unserer Schule sind Teil unserer Identität. Sie fördern den Zusammenhalt der ganzen Schulgemeinschaft. Die Schülerinnen und Schüler sind sehr motiviert, sich auf diese Tage vorzubereiten und daran zu arbeiten, damit die diesjährigen noch schöner werden als die letzten.»*

*«Ein Leben ohne Fest
ist wie ein langer Marsch
ohne Zwischenhalt»
(Chinesisches Sprichwort)*

Die Eltern unserer Schülerinnen und Schüler haben dabei eine wichtige Funktion inne. Sie sind vom Anfang an in die Vorbereitung einbezogen und das ganze Dorf feiert mit uns. Auf diese Art und Weise hat unsere Schule mit ihren Zielen und Werten eine sehr positive Auswirkung auf die Bevölkerung.

Die Kreativität der Schülerinnen und Schüler überbietet fast. Die Kinder geben ihr Bestes, um an den verschiedenen Präsentationen zu zeigen, was sie können, sei es Tanz, Musikvortrag oder Theaterspiel. Sie sind jeweils so intensiv am Vorbereiten, dass sie gar keine Pause machen wollen.

Solche Aktivitäten macht keine andere Schule. Wir sind eine spezielle Schule, eine frohe Schule! Wir danken euch, liebe Spenderinnen und Spender. Ihr macht das möglich!»

Yamilet Fonseca Téllez, Schulleiterin



Am Muttertag vom 26. Mai 2016 danken Schülerinnen und Schüler ihren Müttern.



Die Tanzgruppe der Schule «San Francisco» präsentiert die sorgfältig einstudierte Aufführung.

Día del Madre

Am Muttertag vom 26. Mai 2016 stellen die Schülerinnen und Schüler ihre Tanzdarbietungen und ihre Gedichte für ihre Mütter vor. Alle nehmen teil, angefangen von den Kindern des Kindergartens über die der Primarschule bis zu den Jugendlichen der Tanzgruppe. Danach gibt es ein feines Essen für alle Mütter und ihre Familien sowie ein Geschenk in Form eines Lebensmittelpakets mit Grundnahrungsmitteln.



Festessen am Muttertag: Die Köchinnen Juana Paula und Marta (links) sowie die Lehrerinnen (rechts) schöpfen das Essen, das Mütter und Kinder an diesem Tag erhalten.



Familienväter am «Dia del Padre» vom 23. Juni 2016

Día del Padre

Auch der Vatertag ist in unserer Schule zu einer Tradition geworden. In den anderen Schulen feiert man nur den Muttertag. Früher konnten wir die Väter unserer Kinder nicht für den Unterricht interessieren. Es waren vor allem die Mütter, die sich in der Schule engagierten. Doch heute staunen wir, wie die Männer in der Küche helfen und wie sie auch an den Schulversammlungen präsent sind. Das ist ein grosser Erfolg. Wenn sich unsere Lehrerinnen an Veranstaltungen mit den Lehrerinnen anderer Schulen austauschen, zeigen sich diese immer erstaunt, wie tatkräftig bei uns die Familienväter die Aktivitäten unserer Schule unterstützen.

Kostenüberblick 2017

Derzeit besuchen 286 Kinder die Schule San Francisco in Santa Teresa.

1.	Personalkosten Löhne Lehrerinnen, Küchenpersonal, Wächter inkl. Sozialversicherungen*	109'850.-
2.	Comedor und Pausenbrei 10 x 5250.- (inkl. Kosten für Gas, Trinkwasser, Transport für Lebensmittel, Chauffeur, Benzin)	52'500.-
3.	Buchhalter, Assistenz inkl. Sozialversicherungen*	7000.-
4.	Administration in Nicaragua (Internet, Telefon, Bankspesen)	1200.-
5.	Infrastruktur, Energie, Schulmaterial, sonstiges Material und Unterhalt (Schulhaus und Küche)	13'050.-
6.	Schulanlässe	2500.-
Total I		186'100.-
7.	Administration Schweiz (Bankspesen, Druckkosten, Porti)	5000.-
8.	Unvorhergesehenes	5000.-
Total I u II		196'100.-

Alle Angaben in Franken

*Die Personalkosten haben sich gegenüber 2015 erhöht, da wir ab 2016 höhere Sozialversicherungsabgaben für die Lehrerinnen und Lehrer leisten müssen.

- Die Kosten der Administration inkl. Löhne des Controllings in Santa Teresa betragen 2016 6,8 Prozent der Gesamtausgaben.
- Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich.
- Das Budget 2017 wird nach der Genehmigung durch die Mitgliederversammlung am 20. Mai 2017 auf Wunsch zugestellt.

Birsfelden, Dezember 2016/TU u. EH



Der Tanzunterricht ist ein beliebter Kontrast zum Lernen im Klassenzimmer.

Aus dem Verein

Das vergangene Jahr war für alle Vorstandsmitglieder intensiv und arbeitsreich. Im Zentrum stand die Evaluation und das Audit der Schule «San Francisco», die der Verein in Auftrag gegeben hatte.

1. Evaluation und Audit der Schule

Vom 11. bis 19. Februar 2016 reiste Frau Ana Maria Behn-Eschenburg von «Paso Global», Zürich, nach Santa Teresa, um als externe Fachkraft eine Evaluation vorzunehmen. Sie besichtigte unsere Schule zusammen mit dem staatlich geprüften Buchhalter Alfredo Soza und seiner Assistentin Ninoska Montealto.

Wir sind froh darüber, dass im Schlussbericht von Ana Maria Behn-Eschenburg unserem Schulprojekt Folgendes attestiert wird: *«Mit der Finanzierung der Schule „San Francisco“ leistet der Verein einen wichtigen Beitrag für eine gesunde Entfaltung und positive Entwicklungsmöglichkeit der ärmsten Kinder in Santa Teresa.»* (Siehe auch infoBulletin 2016)

Wir waren in regem Mailkontakt mit dem Auditor Alfredo Soza, Matagalpa. Er hat ein Manual entworfen, das im Vereinsvorstand diskutiert und von diesem genehmigt wurde. Das Papier stellt die Grundlage dar für die finanziellen und administrativen Abläufe. Diese Prozesse sind komplex, denn das Erziehungs- und das Arbeitsministerium machen neuerdings bei Privatschulen spezielle Auflagen. Diese zu bewältigen, ist eine von vielen Herausforderungen für das Schulleitungsteam. Um hier Unterstützung

zu leisten, hat der Vorstand entschieden, die Kassierin Paulina Campos eine Zeit lang bei ihren Aufgaben durch die Assistentin von Alfredo Soza, Ninoska Montealto, begleiten zu lassen. Der Buchhalter Alfredo Soza macht die Revision der Buchhaltung und schickt uns jeweils die Finanzberichte.

2. Weitere Tätigkeit des Vorstands

Neben den üblichen drei Sitzungen pro Jahr waren die Mitglieder des Vorstands dieses Jahr in intensivem Austausch untereinander. Die externe Überprüfung des Schulprojekts in Santa Teresa wirkte sich auch auf unsere Arbeit aus. Wir sind froh darüber, dass wir so dazu beitragen können, die weitere Zukunft der Schule «San Francisco» zu sichern.

3. Ausblick

Der Vorstand weiss, dass wir weiterhin vermehrte Anstrengungen machen müssen, um die nötigen Gelder verfügbar zu machen. Wir sind überzeugt davon, dass dafür mit der intern erfolgten Neustrukturierung eine gute Basis geschaffen ist. Wir sind zuversichtlich, dass unser Projekt auch in Zukunft Spenderinnen und Spender finden wird. Ihnen, liebe Spenderin, lieber Spender, ganz herzlichen Dank für Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr. Im Namen der Schulkinder danken wir Ihnen, wenn Sie «San Francisco» die Treue halten.

Elisabeth Hischier, Präsidentin



Ökologie ist in der Schule wichtig. Hier wird eine Gruppenarbeit zum «Tag der Umwelt» vorgetragen.

Verein «Partnerschaft mit Santa Teresa»

www.schule-santateresa.ch

Der Verein ist vom Kanton Basel-Landschaft als gemeinnützig anerkannt. Sie können deshalb Ihre Spende von den Steuern abziehen.
Postkonto 40-27179-3 | IBAN CH71 0900 0000 4002 7179 3

c/o Elisabeth Hischier
Liestalerstrasse 6
4127 Birsfelden

e.hischier@bluewin.ch